



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum
Ländlicher Raum
Rhein Hessen-Nahe-
Hunsrück

Exkursion „Wein & Architektur“ am 21. Mai 2026



RHEINHESSEN

Exkursion Wein & Architektur Donnerstag, 21. Mai 2026

8:15 Uhr	Abfahrt mit dem Bus Treffpunkt Parkplatz vor Hotel Dorint Alzey
8:15 - 8:45 Uhr	Fahrt nach Bechtheim
8:45 – 10:15 Uhr	Besichtigung Weingut Dr. Köhler Pfundturmstr. 16 67595 Bechtheim Tel.: 06242 9900252
10:15 – 10:45 Uhr	Fahrt nach Mainz
10:45 – 12:15 Uhr	Besichtigung Der Laurentiushof – Weingut Eckert GbR Laurentiusstraße 22 55129 Mainz Tel. 06136 44752
12:15 – 13:30 Uhr	Mittagessen in der Straußwirtschaft Laurentiushof
13:30 – 14:00 Uhr	Fahrt nach Nierstein
14:00 – 15:30 Uhr	Besichtigung Weingut J. & H. A. Strub Rheinstraße 42 55283 Nierstein Tel. 06133 5649
15:30 – 16:15 Uhr	Fahrt nach Offstein
16:15– 17:45 Uhr	Besichtigung Weingut Matthias Keth 67591 Offstein (zwischen Offstein und Dirmstein) Tel. 06243 7522
17:45 – 18:15 Uhr	Rückfahrt nach Alzey

Weingut Dr. Koehler

„Best of Wine Tourism Award 2026“ der Great Wine Capitals in der Kategorie "Architektur, Parks & Gärten"



Den Auftakt unserer Exkursion bildet das eindrucksvolle Beispiel des Weinguts Dr. Koehler in Bechtheim. Hier erleben Sie, das harmonische Zusammenspiel zwischen Tradition und Moderne. Das rheinhessische Bestandsweingut wurde durch zeitgemäße Architektur neu interpretiert und zugleich in seiner Ursprünglichkeit bewahrt.

Das Weingut Dr. Koehler wurde mit dem "Best of Wine Tourism" Award 2026 der Great Wine Capitals in der Kategorie "Architektur, Parks & Gärten" ausgezeichnet.

Die Jury lobte das architektonische Konzept:

"Mit einer modernen, kubischen Architektur, die sich bewusst von den historischen Gebäuden abhebt und gleichzeitig durch sorgfältig ausgewählte Materialien eine stimmige Verbindung schafft."

Vor über 14 Jahren übernahm Christian Dreißigacker das Weingut Dr. Koehler und begeistert seither mit seiner klaren Linie aus Rheinhessen. 5 ZIFFERN, EIN WEIN bringt es auf den Punkt. Dr. Koehler steht für bodenständige Weine mit klarer Linie, die sich nicht verstellen müssen und immer ihre Herkunft widerspiegeln.

Sowohl bei der Arbeit im Weinberg als auch im Keller orientiert sich das Team von Dr. Koehler an den Grundsätzen des biologischen Weinbaus. So wird größter Wert auf eine schonende Verarbeitung gelegt. Auch verwendet Christian Dreißigacker im Keller aus Überzeugung keine tierischen Produkte und greift lieber auf pflanzliche Alternativen zurück. Somit sind alle Koehler-Weine auch für Veganer geeignet.

Der Laurentiushof – Weingut Eckert GbR

Projekt: Neubau

Bauherr: Der Laurentiushof, Weingut Eckert GbR , Mainz

Architekten: Doris Bechtel und Köhler Lilienthal Architekten

Dipl.-Ing. Elias Köhler, Köhler Lilienthal Architekten PartGmbB, Mainz &

M.Sc. Doris Bechtel, München

Teilnahme am Tag der Architektur 2025



Unsere nächste Station führt uns zum Neubau des Weinguts Laurentiushof, der Produktion, Lager und Verkauf außerhalb des Ortes unter einem Dach vereint. Die Gebäudeform folgt dem chronologischen Ablauf der Weinherstellung und ermöglicht durch die räumliche Anordnung einen reibungslosen Betriebsablauf. Mit der bewussten Entscheidung für eine Holz-Hybrid-Bauweise unterstreicht die Winzerfamilie ihr Bekenntnis zur Nachhaltigkeit – sichtbar gemacht durch die Architektur selbst.

Was einst ganz klein begann — zunächst zur eigenen Versorgung und später als Fassweimbetrieb — hat sich über die Jahrzehnte hinweg stetig entwickelt. Mit jeder Generation kamen im Laurentiushof neue Weinberge hinzu. Heute umfasst das Weingut 14 Hektar Rebfläche in Mainz und Alzey. Der Laurentiushof wird in der vierten Generation geführt.

Neben dem Neubau gibt es noch die Straußwirtschaft im ursprünglichen Hof. Die Familie ist auf dem Mainzer Wochenmarkt und weiteren Märkten vertreten. Der Laurentiushof ist Familiensache – neben den Eltern Jörg und Martina ist Sohn Markus als studierter Agrarwissenschaftler mit dem Schwerpunkt Weinbau aktiv im Weingut. Er kreiert seine eigene Linie: die M-Linie.

Die drei Töchter der Familie sind auf verschiedenste Weise mit dem Weingut verwoben; nicht zuletzt hat Tochter Doris als Architektin den Neubau mit geplant.

Weingut J. & H. A. Strub GbR

Projekt: Neubau und Umbau

Bauherr: Weingut Strub 1710

Architekt: Architekt Dipl.-Ing. Ludwig Mann, mann+schneberger Architekten BDA,
Mainz

Teilnahme am Tag der Architektur 2023



Unser dritter Halt führt uns nach Nierstein zum Weingut J. & H. A. Strub GbR.

Architektur verwandelt – Tag der Architektur 2023

Das kleine Ensemble stellt eine eigenwillige Interpretation der Gestaltungssatzung der Stadt Nierstein dar. Es besteht aus einem zur Straße orientierten Neubau, der eine Vinothek und eine Wohnung beherbergt, sowie einem zurückgesetzten, umgebauten Lagergebäude. Die traditionelle Baukörperform fokussiert den Verlauf der Straße, die zeitgemäßen Details verorten den Bau in seiner Entstehungszeit. Die Nutzungen teilen sich auf in das öffentliche Erdgeschoss und private Räume in den oberen Etagen. Der kleine Hof erweitert die Vinothek durch eine Freifläche.

Die Winzerfamilie bewirtschaftet viele erstklassige Lagen in Nierstein am Rhein. Im Mittelpunkt stehen dabei die Steillagen mit bis zu 60% Steigung im weltberühmten Roten Hang. Dieser bringt mit seinem seltenen roten Tonschiefer, geschmacklich vibrierende und sagenhaft opulente Spezialitäten hervor.

Nicht weniger bedeutend sind die von Kalk und Löss geprägten Lagen mit ihrem etwas kühleren Mikroklima. Hier entstehen fulminant fruchtige, elegante und feingliedrige Weine mit einer extrem dynamischen Fruchtsäure.

Weingut Matthias Keth

„Best of Wine Tourism Award 2024“ der Great Wine Capitals in der Kategorie "Architektur, Parks & Gärten"



Last but not least besuchen wir die beeindruckenden Weinarkaden des Weinguts Keth in Offstein, die -wie das Weingut Dr. Koehler - in einem Vorjahr mit dem „Best of Wine Tourism Award“ der Great Wine Capitals ausgezeichnet wurden.

„Für die imposante Architektur, die in besonderer Weise überrascht, zeichnete die Jury das Weingut Keth mit dem „Best of Wine Tourism Award 2024“ in der Kategorie „Architektur, Parks und Gärten“ aus.

Das Weingut Keth bewirtschaftet Weinberge in den unterschiedlichsten Regionen Rheinhessens und der Pfalz. Diese Vielfalt an unterschiedlichsten Böden und mikroklimatischen Besonderheiten spiegelt sich in den Weinen wieder. Matthias Keth findet dort die optimalen Bedingungen vor um die typischen Nuancen einer jeden Rebsorte herauszuarbeiten.

Nachhaltig zu arbeiten und die Weinberge ökologisch zu bewirtschaften ist für Matthias Keth die logische Konsequenz und die Zukunft der Landwirtschaft in ganz Europa.

Überzeugen auch Sie sich vor Ort von der außergewöhnlichen Architektur des Weinguts Keth sowie der Qualität der Weine aus Bio-Anbau.